



# Regionaler, ökumenischer Weltgebetstag

«Steh auf, nimm deine Matte und geh deinen Weg!»  
Frauen aus Zimbabwe laden uns ein.

Freitag, 6. März 2020,  
19.30 Uhr, Kirche Hettlingen

*Vorbereitungsteam: Monika Abegg, Ursula Bösch, Patricia Claman, Sabine Stückelberger, Corinne Wildberger und Elisabeth Zsindely*

*Musikalisch begleiten uns Beryl Kuziem & der Chor Gospel4you.*

*Kulinarisch verwöhnt uns Andrea Prager mit Köstlichkeiten aus Zimbabwe / Afrika*

reformierte  
kirche dägerlen



reformierte  
kirche hettlingen



## «Steh auf, nimm deine Matte und geh deinen Weg!»

Frauen aus Zimbabwe laden uns ein.

Der Weltgebetstag wurde 1897 von Frauen in Amerika gegründet. Er hat sich zur weltweit grössten ökumenischen Frauenbewegung entwickelt und sich dem solidarischen Grundsatz verschrieben: informiert beten - betend handeln. In mehr als 170 Ländern und Regionen wird nach derselben Liturgie gefeiert, die jedes Jahr von Frauen aus einem anderen Land verfasst wird.

Dieses Jahr laden uns die Zimbabweerinnen ein, mit ihnen für ihr Land einzustehen. Sie sagen: «Wir erzählen den Christinnen in der ganzen Welt, wie es uns geht. Und wir bitten um ihre Fürbitte. Dann wird alles gut.» Das Leben ist hart in Zimbabwe und vieles scheint aussichtslos. Mit ungebrochenem Sinn für Humor, Fantasie, Geduld und Gottvertrauen suchen besonders die Frauen neue Wege zu überleben und nicht aufzugeben: «So lange Gott uns liebt, ist nichts verloren.»

Diese Hoffnungskraft steht auch im Zentrum der diesjährigen Feier mit der biblischen Geschichte von der Heilung eines Gelähmten (Joh 5, 2-9). Seit 38 Jahren hofft er auf ein Wunder. 38 Jahre vergeblich! Und dann steht plötzlich Jesus vor ihm und fragt: Willst du gesund werden?

Gemeinsam tauchen wir ein in das Land und das Leben der Menschen in Zimbabwe, ins Singen, Beten und Nachdenken. Anschliessend sind wir herzlich zu einem Imbiss in der Pfarrschüür eingeladen.

